

# Wunderlich mit Doppelsieg

Skispringer aus Rückerhausen bei Wettkampf 3 und 4 der Mattenschanzentour am Start



Zufrieden können die Skispringer des SC Rückerhausen und ihre Trainer mit den beiden Wettkämpfen im Harz sein. Im Bild das Sprungteam nach dem Wettkampf in Braunlage. Fotos: Verein

**Braunlage/Wernigerode/Rückerhausen.** Die Nord-Westdeutsche Mattenschanzentour hat am vergangenen Wochenende gleich mit zwei Wettkämpfen ihre Fortsetzung gefunden – und die Skispringer des SC Rückerhausen stellten in Braunlage und in Wernigerode ihre gute Form unter Beweis.

Vier Athleten des Ski-Clubs haben die Führung in der Tourneewertung verteidigt bzw. übernommen: Mika Wunderlich, Marcel Dickhaut, Frida Müller und Pascal Horn gehen auf Platz 1 in ihren Altersklassen in den Endspurt der Tour.

Am Samstag stand zunächst das dritte Springen der diesjährigen Tournee auf der Brockenwegschanze in Braunlage im Harz auf dem Programm. Den

einzigsten Tagessieg für die Rückerhäuser Truppe feierte Mika Wunderlich (Schüler 12/13) mit zwei blitzsauberen Sprüngen auf 43,5 Meter sowie einem großen Vorsprung von fast 20 Punkten auf seinen Konkurrenten Lukas Nellenschulte (SK Winterberg).

Sehr gute Sprünge zeigte auch Silas Wied mit Weiten von 37,0 und 36,0 Metern. Damit landete er beim Springen auf der K40-Schanze in der recht stark besetzten Altersklasse auf dem 6. Rang. Gute Platzierungen mit durchaus ausbaufähigen Sprüngen erreichten Lukas Wied und Pascal Horn mit Rang 2 und 3 in der Altersklasse Schüler 14/15.

Ähnliches wusste Trainer Thomas Wunderlich über Filius Torben zu berichten, der in der Altersklasse Männliche Jugend

16/17 auf der K58-Schanze den 3. Platz erreichte. Auf der kleinen K14-Schanze freuten sich außerdem Marcel Dickhaut und Frida Müller über Plätze auf dem Treppchen. Sie landeten hinter Paul-Luis Schmidt (WSV Harzgerode) auf den Rängen 2 und 3. Gefeierte wurden diese Ergebnisse der jungen Rückerhäuser Skispringer übrigens von einer mitgereisten Anhängerschaft. Der Erndtebrücker Ekkehard Grünert belegte den 2. Platz in der Altersklasse.

In Braunlage absolvierten Mika Wunderlich, Silas Wied, Ryan Horn und Sean Steenbakkers auch schon das vierte Springen der Tour, da „ihre“ Schanze in Wernigerode derzeit saniert wird. Auch in diesem Wettkampf feierte Mika Wunderlich einen Sieg, diesmal lag er jedoch knapper vor Lukas Nellenschulte. Mit seinem Doppelsieg festigte Mika Wunderlich seine Gesamtführung.

Weil sie ihren vierten Wettkampf schon tags zuvor hatten, erhielten die Skispringer der Altersklasse 12/13 die Gelegenheit, in Wernigerode außer Konkurrenz auf der größeren K63-Schanze mitzuspringen. Mika Wunderlich zeigte auch auf der größeren Schanze gegen die ältere Konkurrenz seine starke Form: Er belegte den 4. Rang direkt hinter Pascal Horn und Lukas Wied auf den Rängen 2 und 3.



Lukas Wied wurde in Braunlage Zweiter, in Wernigerode belegte er den 3. Platz.

Weitere Podestplätze für den SC Rückerhausen in Wernigerode feierten auch Marcel Dickhaut und Torben Wunderlich, der Erndtebrücker Ekkehard Grünert sicherte sich bei den Herren den Sieg in der Altersklasse. – Die Ergebnisse im Überblick:

### 3. Springen in Braunlage

► **K14-Schanze – Schüler 9 m/w:** ... 2. Marcel Dickhaut 168,6 Punkte (12,0/12,5 Meter); 3. Frida Müller 152,0 (10,0/10,5); ... 6. Mia Abrams 134,7 (9,0/9,5) ■ **Schüler 10 m/w:** ... 9. Lennart Roth 156,6 (11,0/11,0).

► **K40-Schanze – Schüler 12/13:** 1. Mika Wunderlich 236,3 (43,5/43,5); ... 6. Silas Wied 196,7 (37,0/36,0); ... 11. Ryan Horn 180,6

(35,5/36,0); ... 13. Sean Steenbakkers 161,5 (37,0/38,0).

► **K58-Schanze – Schüler 14/15:** ... 2. Lukas Wied 179,8 (49,0/51,5); 3. Pascal Horn 179,5 (47,0/54,0) ■ **Jugend 16/17:** ... 3. Torben Wunderlich (alle SC Rückerhausen) 156,7 (43,5/48,0) ■ **Herren Altersklasse:** ... 2. Ekkehard Grünert (SV Lützel) 159,2 (48,0/48,5).

### 4. Springen in Wernigerode

► **K18-Schanze – Schüler 9 m/w:** ... 2. Marcel Dickhaut 188,0 (14,5/14,0); ... 4. Frida Müller 161,6 (10,0/10,0); 5. Mia Abrams 161,2 (9,5/9,5) ■ **Schüler 10 m/w:** ... 10. Lennart Roth 141,1 (10,5/9,5).

► **K40-Schanze (in Braunlage):** Schüler 12/13: 1. Mika Wunderlich 222,3 (40,0/42,0); ... 5. Ryan Horn 201,8 (38,0/39,0); ... 7. Silas Wied 187,7 (33,0/37,5); ... 15. Sean Steenbakkers 134,2 (34,0/36,5).

► **K63-Schanze – Schüler 14/15:** ... 2. Pascal Horn 213,4 (63,0/61,5); 3. Lukas Wied 201,2 (63,5/55,5); 4. Mika Wunderlich (außer Konkurrenz) 180,6 (60,5/52,0); ... 8. Silas Wied (außer Konkurrenz) 85,1 (37,5/37,5) ■ **Jugend 16/17:** ... 3. Torben Wunderlich (alle SC Rückerhausen) 161,9 (54,0/50,5) ■ **Herren Altersklasse:** 1. Ekkehard Grünert (SV Lützel) 171,0 (55,0/53,5). bw

# Starker Wettkampf

Till Marburger nah am Siegerlandrekord

**Arnsberg/Birkelbach.** „Einfach durchkommen“ – das war eigentlich das erklärte Ziel von Till Marburger, als er zum Zehnt- und Siebenkampf des TV Neheim reiste. Seinen ersten ordentlichen Neunkampf hatte der Athlet der LG Wittgenstein bei den Kreismehrkampfmeisterschaften in Kreuztal im Mai bestritten – und zwar mit 4327 Punkten recht erfolgreich.

An diese Leistung wollte er anknüpfen – dabei verpasste er knapp den Siegerlandrekord nur um 15 Punkte. Am Freitagabend begann der Wettkampf im Stadion „Große Wiese“. Als Athlet der Altersklasse M 14 zählte Till Marburger zu den jüngsten Teilnehmern.

Am ersten Tag zeigte er eine solide Leistung: Die 100 Meter lief er in 13,10 Sekunden, im Weitsprung erreichte er 5,31 Meter, die 4-Kilogramm-Kugel stieß er auf 11,45 Meter und im Hochsprung gelangen ihm 1,53 Meter. Zwischenstand am späten Freitagabend: 2036 Punkte. Am Samstag gelang dem Birkel-

bacher, der für den TSV Auedurchkommen – das war eigentlich das erklärte Ziel von Till Marburger, als er zum Zehnt- und Siebenkampf des TV Neheim reiste. Seinen ersten ordentlichen Neunkampf hatte der Athlet der LG Wittgenstein bei den Kreismehrkampfmeisterschaften in Kreuztal im Mai bestritten – und zwar mit 4327 Punkten recht erfolgreich. Und auch der Diskus flog wie an der Schnur gezogen und markierte bei 39,40 Meter eine neue persönliche Bestweite. Im Stabhochsprung machte es Till Marburger wieder etwas spannend, als er erst im dritten Versuch in den Wettkampf fand und dann 3,10 Meter übersprang.

Zwei weitere persönliche Bestmarken setzte er mit 35,89 Meter im Speerwurf und mit der Zeit von 3:26,59 Minuten auf der ungeliebten 1000-Meter-Strecke, auf der er sich als Einzelläufer durchbiss. Am Ende war es Platz 1 für Till Marburger.

Unterm Strich hatte er 4674 Punkte gesammelt und sich um 327 Punkte gesteigert – er kam bis auf 15 Punkte heran an die U-16-Siegerland-Bestleistung im Neunkampf, die Henri Schlund von der LAG Sieg im Jahr 2014 aufgestellt hat.



Till Marburger erreichte über 80 Meter Hürden eine neue persönliche Bestleistung. Foto: privat

## Erstes Spiel für die SVS-Damen

**Schameder.** Am morgigen Sonntag, 10. September, bestreitet die neu formierte 2. Damenmannschaft des SV Schameder ihr erstes Spiel. Am ersten Spieltag in der Frauen-Kreisliga A Siegen-Wittgenstein empfängt das Team um 15 Uhr den SV Setzen und freut sich auf viele Zuschauer.

# Fußball am Wochenende

VfL Bad Berleburg empfängt Hünshorn / Birkelbach mit schwerem Spiel in Eslohe

### Oberliga Westfalen

► FC Gütersloh – 1. FC Kaan-Marienborn, Arminia Bielefeld 2. – Sportfr. Siegen (beide So., 15 Uhr) ■ Drei Siege in Folge spülten den 1. FC Kaan-Marien-

### Landesliga

► FSV Gerlingen – Bor. Dröschede, SV Attendorn – SSV Hagen, VfL Bad Berleburg – RW Hünshorn, SC Hennen – TuS Erndtebrück 2., FC Altenhof –

bekommt es mit Borussia Dröschede (9./5) zu tun.

### Bezirksliga 4

► BC Eslohe – Sportfr. Birkelbach, SuS Langscheid/E. – SG

### Bezirksliga 5

► Niederschelden – Plettenberg, Freudenberg – Hickengrund, Kierspe – TSV Weißtal, LWL – Germ. Salchendorf, Eisfeld – Wenden, SC Drolsha-